

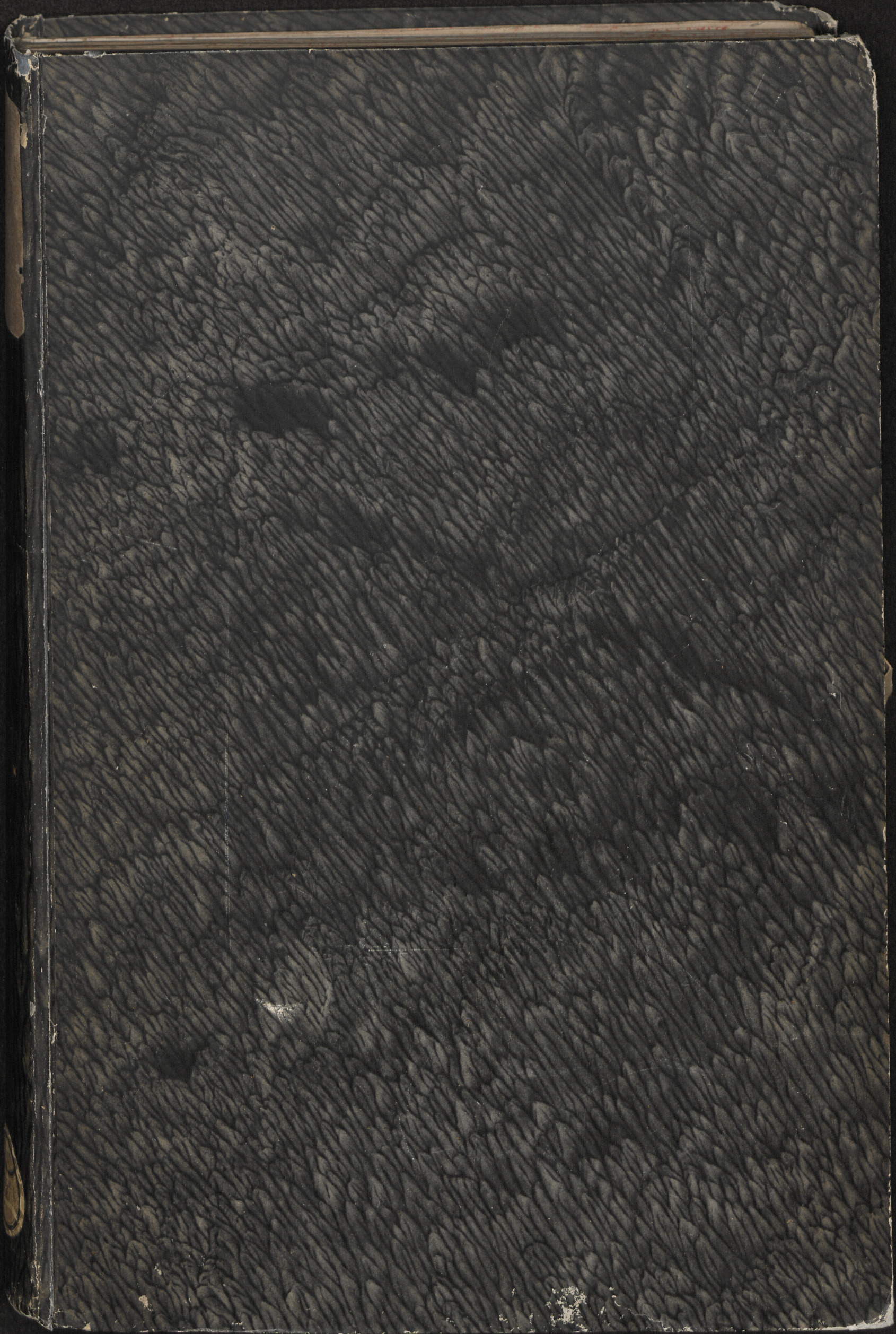
Pro Memoria In Sachen und von Zeithen von Bar, Graf, contra von Delwig, modo von Droste

[S.l.], [ca. 1730]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn833789961>

Druck Freier  Zugang

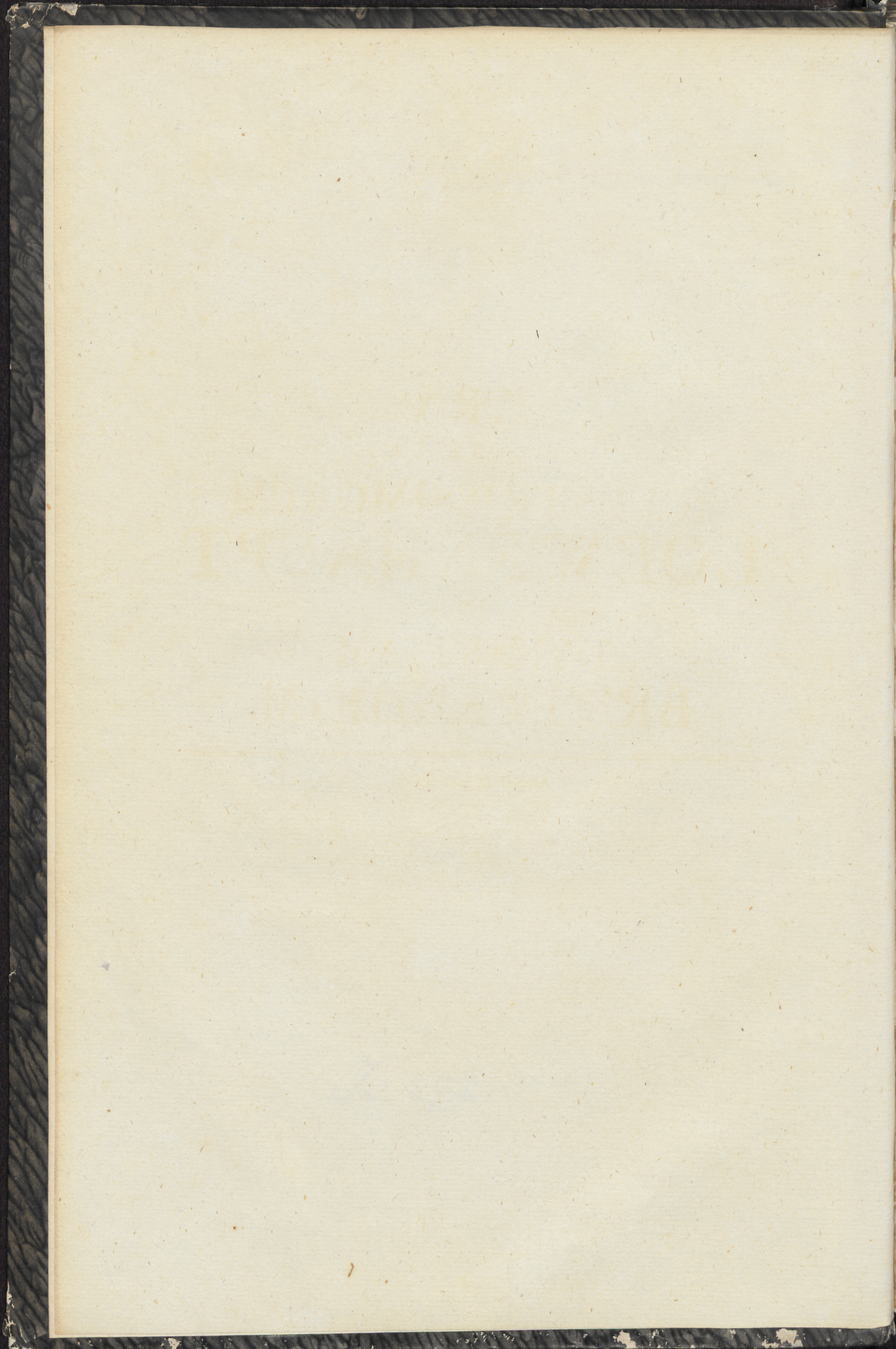




Nr. 3-6, 8-11, 23, 25 sind herausgenommen.

Jc 272. (1-26). <Hss.>

Jc-272 1-26



PRO MEMORIA

In Sachen und von Seiten von Bar, Graf, contra von Delwig, modo von Droste.

Das Osnabrückische
Feudum Astrup
betreffend.

*Revisionis modo novæ
restitutionis in Inte-
grum.*

Es hat des blinden Grafens v. Bar sein Bruder, der Freyherr, in oben rubricirter Sache, während der von ihm Grafen ergriffener Revision, ganz nova Documenta & Momenta antehac nondum deducta, nec non Arcana Domus prorsus relevantissima neuerligst vorgefunden, und detegiret: darauf nach erhaltener Revision, das Remedium restitutionis in integrum allerunterthänigst so fort introduciret und gebeten, beyde Brüder zu solthen, suspensâ interim revisione ~~nondum verurtheilt~~, allergnädigst zu admittiren. Dieser Satz, daß, Quiescente seu suspensâ Revisione, die Restitutio in integrum, so wohl bey dem Höchstpreyßl. Reichs-Hof-Rath, als der R. Cammer zu Wetzlar ausgeführet werden könne: ist keine singularis opinio celeberrimi Ludolfii, sondern auch des sehr beliebten, und in praxi recipirten Gabriel Schweders, der mit der ganzen Facultät behauptet, daß der Concurfus remediorum mit nichten electivus, sondern cumulativus seye, talis quo electio unius remedii fit absque effectu exclusionis cæterorum

Vid. Consil. Tubing. Vol. VI. Consil. LXI. n. 90. 91. 96. 98.
Edit. Tubing. Francf. Gieß. 1735.

Add. Dissert. Tubing. de Concurf. & Elect. util. remed. c. 3. §.
8. p. 49. seq.

und eben dieses ist aller Rechtsgelehrten, so diese Materie berührt, einhellige Lehre und Meynung.

Sfort. Oddus de Rest. in integ. P.I. Q. 17. art. 17.
n. 121.

8

Wie

Wie dann davon unterschiedene Präjudicia vorhanden seyn sollen. Bey Hochgedachtem Reichs-Cammer-Gericht ist in Sachen Baaden Durlach contra Württemberg Mand. Commiss. , in Sachen Marschalck von Bieberstein contra Emts applt. in Sachen Reck contra Reck ; in Sachen General Grafen v. Trips contra Frau von Schwerin applt. ein gleiches mit dem glücklichsten Erfolg geschehen ; ja noch in diesem Jahr, hat die Stadt Dñabrück contra den Chur-Fürstenzu Cölln , als Bischöffen zu Dñabrück , Quiescente Revisione , restitutionem in integrum erhalten , ohne eines von beyden Remediis fahren zu lassen ; welches man durch Wetzlarische Attestata so fort erweisen kan. Es hat die Revision post restitutionem so dann nicht statt , wann Revisio actorum , non verò si revisio Novorum gesucht wird : Restitutio aber post revisionem involviret keinen Widerspruch. Wann , wie dahier , der Revidens zu seinen Glück die Wahrheit eines verborgenen Facti , mithin das Crinomenon totius causæ noviter detegiret ; ein Novum relevans zum andern stoßet ; dergestalt daß der Proceß einen ganz andern Gesichtspunct gewinnet : So ist revidens natürlich befuegt , solches jedem Richter geziemend vorzustellen , und zu bitten , mit der Revision anzustehen , allermäßen er endlich erprobet , daß er solche Nova & Arcana detegiret , welche geschickt die gebethene Revision ohnnötig zu machen : daferne er aber , als ein Mensch sich hierunter irren möchte ; als dann die Revision gerechtest ergehen zu lassen.

Es ist jedoch dem Grafen von Bar allergnädigst injungiret worden :

Sich zu erklären ; welches von beyden zu gleicher Zeit eingewandten , ob das von ihm allein übergebene Remedium supplicationis , oder die nebst seinem Bruder nachgesuchte Restitutionem in integrum er zu prosequiren gemeinet seye ;

In ejus debitam sequelam hat der improlischer Graf von Bar , welcher beyde Remedia nicht zu gleich , nicht cumulative , sondern nur successive amplectiret , folglich sich allergehorsamst entschließen müssen , und sich allerunterthänigst erkläret , daß neuer Dings eingeführte Beneficium restitutionis prosequiren zu wollen , mit der rechtlichen Bitte , ihn und dessen Brudern , quā Successorem & hæredem universalem sämtlicher Barischer Fideicommiss - Güter , ad petitum hocce Remedium , mit dem allerunterthänigst anhoffenden allerhöchsten Zusatz , quiescente interim revisione , vel cum Mandato clementissimo de retradendis sportulis in revisorio depositis , allermildest zu admittiren.

Ersteres ist in obangeführten autoritatibus und præjudiciis : letzteres aber in folgenden Rechts- und Vernunfts-Schlüssen gegründet :

Der Recessus Imperii novissimus §. 126. spricht nämlich nur de retinendis ex tunc sportulis. 1°. In casum declaratæ frivole Revisionis & 2°. actualis succumbentiæ , wie ex professo tradiret

Tex-

Textor in R. J. N. Disput. 13. Thes. 19. in terminis : Quæ sportulæ tamen , si impetrans succubuerit , VICE POENAE retinentur.

Item Benderus quondam Affes. Camer. de Revision. Conclus. 5. in summario , verbis : Ne autem temeritas Remedio revisionis abutentis impunita maneat ; provisum est merito , ut is certam pecuniæ summam deponat , quâ , si succumbat , puniatur ; aut quam (ait idem Bender. cit. loc. N. 20. si temere apparuerit petitam revisionem amittat.

Welche beyde Requisita aut præsupposita aber , nämlich die evidentia vel facta declaratio frivolæ Revisionis so wohl , als die actualis confirmatoria in prostrato nicht vorhanden sind : so dann 3^{to}. , wann simpliciter und also temerè von der Revision abgewichen wird ; so aber allhier auch nicht existiret , da propter interpositum remedium restitutionis , Remedium pingvius , & sic rationabiliter ac urgente atque justissima ex causa , mithin nicht simpliciter adeoque nec frivole , von der Revision desistiret wird , welche desistenz , 4^{to}. , hierum so mehr pro frivola , ut pote quam unice supponit altedictus Recessus , nicht kan angesehen werden , weilen die Restitutio in integrum die Revision ipso jure , aufhebet. Dieses bestätiget

Moser in Grund-Sätzen des Reichs-Hof-Raths Praxis l. 7. Cap. 7. §. 8. „ So kan die Restitutio in integrum wohl auch während , „ oder nach absolvirtem Revisorio statt finden.

Ita ut interim revisionis cursus sistatur , & hic non fiat saltus aut discessus à revisione frivole sed ex causa justa , ars boni & æqui non patitur , ut aliquis a probatione quam antea non habuit , præcludatur. Ludolff. de J. C. sect. 2. §. 7. n. 23. allwo er sich auf den berühmten Schweder beruft. Da auch 5^{to}. angezogener Reichs-Abschied nur von jener Abweichung oder renunciation der Revision implicite redet , und per se zu verstehen ist , wodurch die Sententia revisibilis in rem judicatam erwachsen , und also tacite in confirmatoriam degeneriret : so cessiret hier wiederum der Fall , indem , perinterpositam restitutionem , der effectus sententiæ à qua suspendiret wird ; folglich in prostrato allenthalben , & mens & ratio & causa finalis , & ita pœna seu effectus Legis von selbst cessiret. Was noch mehr pro 6^{to}. ist , da bevorab annoch auf ob. allerhöchst erwehnter Obrist Richterliche Auflage , mithin in dessen allerschuldigsten Vollziehung von der Revision allergehorsamst nur abstrahiret wird. Der mit reinem Gewissen revidirender Graf von Bar gehet nicht spontè , sondern jubente summâ Cæsareâ Majestate , von der Revision in so weit ab : anerkennen moraliter es ihm ohnmöglich fällt , durch Renunciation der Restitution , die Nova emergentia und die Arcana relevantissima fahren zu lassen , welche , in seinem hohen und blinden Alter , dessen einsehender Bruder neürlichst vorgefunden , und weiter entdecket. Diese geben der Sache einen ganz andern Gesichts-Punct , nachdem sich endlich

Es kann und mag also der Graf von Bar, weder einer Temerität, wegen solcher ihm injungirter Abweichung, weder einer temere angesuchter oder frivole renunciirter Revision beschuldiget, folglich mit der amissione sportularum um so weniger bestraffet werden, cum id, quod permittente jure & quidem jubente judice fit, pœnam non mereatur.

Der ehrliche blinde Greiß hat am 16. Octob. 1753. in seiner See-
len das Juramentum revisorium abschweren lassen, folglich militiret die
Præsumptio dahin für ihn, daß er nec temere nec frivole revidiren wol-
len. Die allerhöchst denominirte Herrn Revisores haben die zu revidiren-
~~den~~^{über} den ~~Sachen~~^{Revidirten} ~~gehört~~^{haben}, ~~und~~^{er} ~~sich~~^{hat} ~~an~~ⁱⁿ ~~der~~^{der} ~~Revision~~^{Revision} ~~betheiligt~~^{betheiliget}, ~~und~~^{und} ~~ist~~^{ist} ~~ihm~~^{ihm} ~~keine~~^{keine} ~~Cognitio~~^{Cognitio} ~~causæ~~^{causæ} ~~principalis~~^{principalis} ~~&~~[&] ~~sub-~~^{sub-} ~~stantialis~~^{stantialis} ~~einnmal~~^{einnmal} ~~ergangen~~^{ergangen}, und wann gleich, ratione cautionis, einige
Schriften verhandelt worden; so hat der Gegner solche veranlasset, und
kann dem Revidenten nicht zur Last gereichen, in betracht nur als dann die
Sporteln verfallen, wann auf der Revision platter dinges renunciiret
wird, nachdem NB. die Haupte = Sache schon vorgenommen worden.

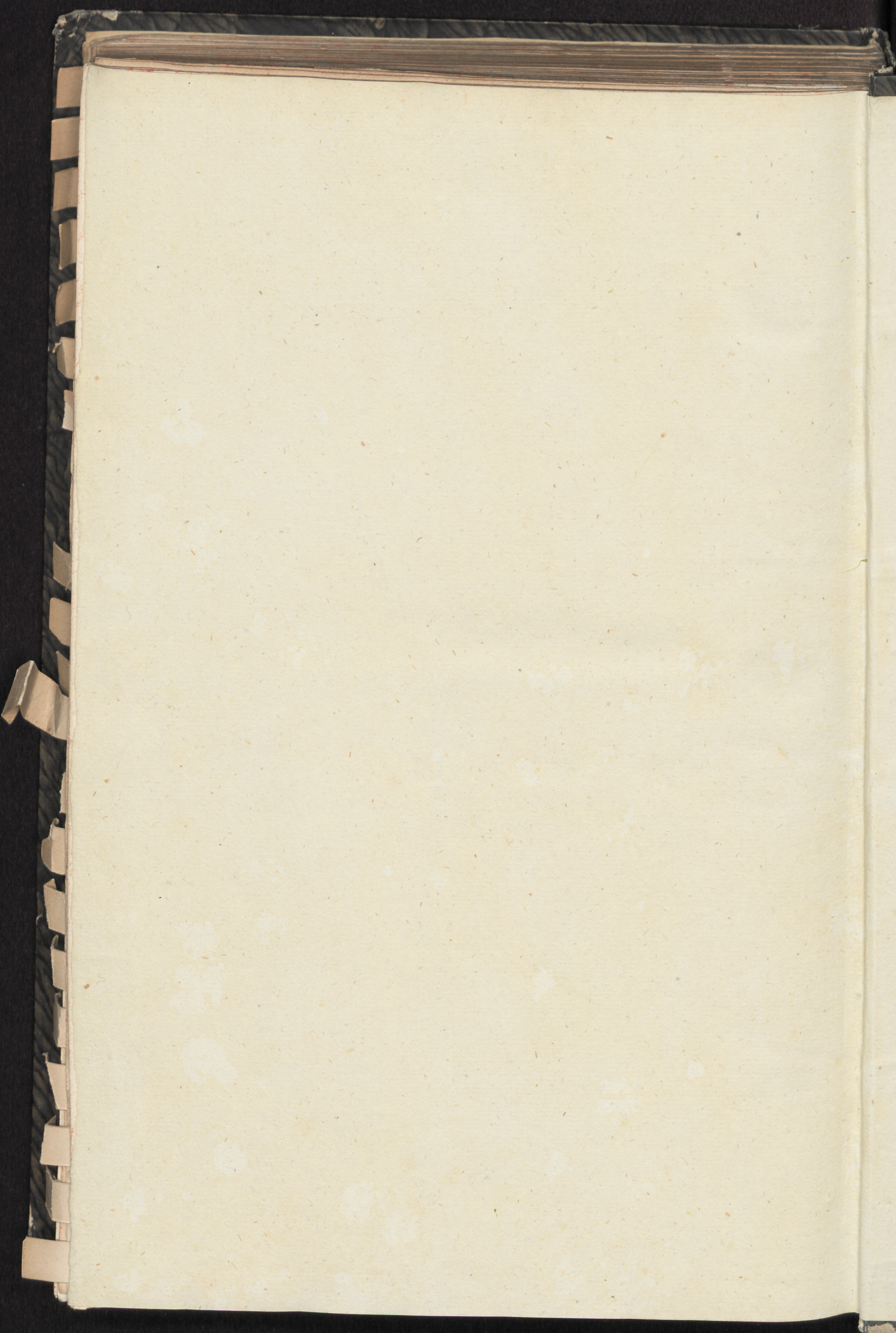
Parti deposita pecunia restituitur, si pars revidens, ante cœptam revisionis deliberationem, eidem renunciat. Ait Auth. anon. Princip. Process.

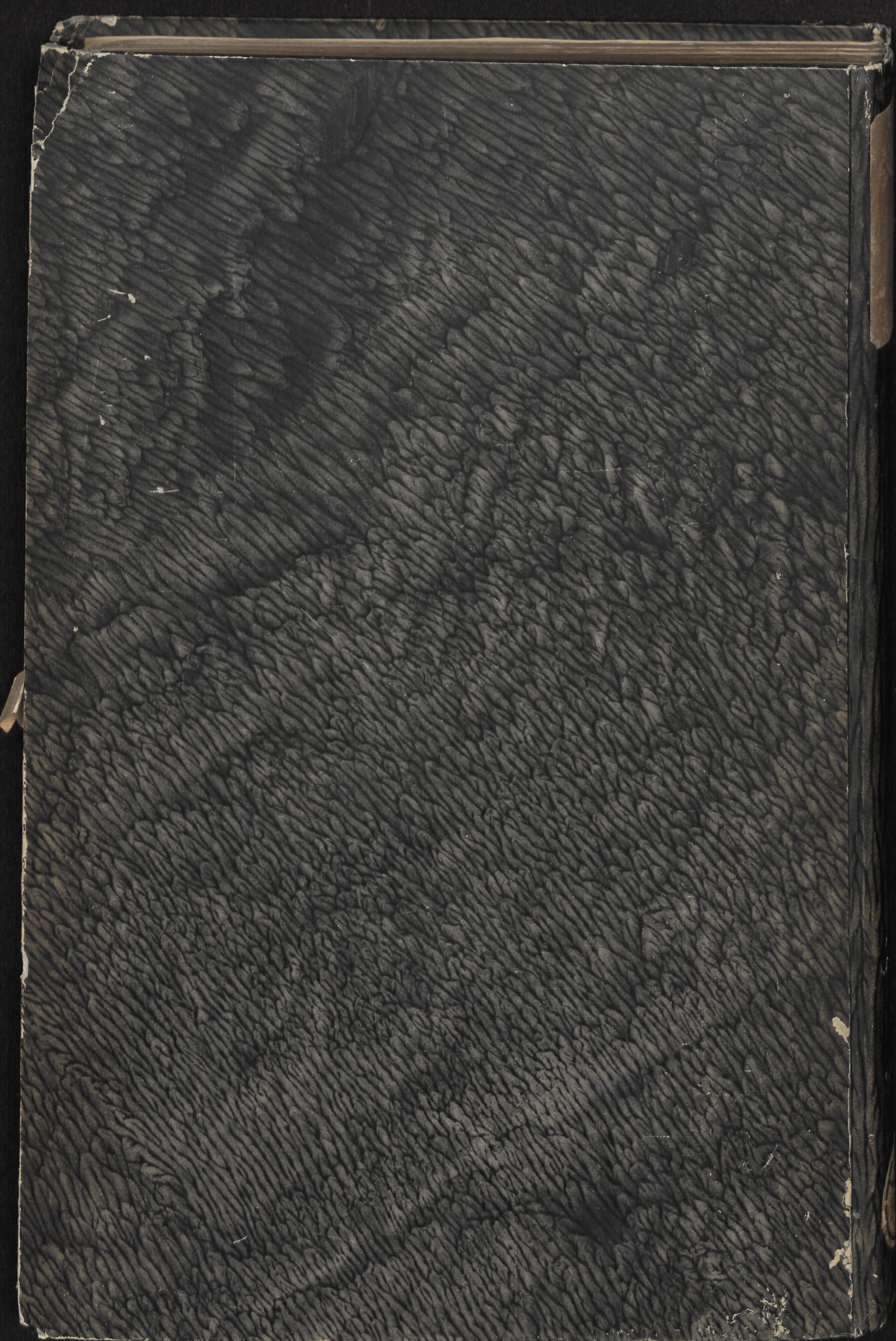
Und da also keine Renunciation immitten, und keine ^{Revidir} ~~renunciatio~~ in re-
visorio vorhanden; So haben hochgedachte Herren Revisores den nur
revidiren wollenden Grafen für keinen frivole Revidenten oder frivole
der Revision renunciirenden Litiganten erkennen oder aussprechen kön-
nen.

Spor=

Sporteln die Restitution zu prosequiren, oder mit Begebung der Restitution die Revision zu after folgen, daferne man aber ihm keine Wahl verstat-
tet, sondern injungiret, die Revision zu ergreifen, und er alsdann selbige
deseriret hätte: so würde er billig verdienet haben eine Geld-Straffe zu er-
legen. Er würde noch bey seiner Revision, um deren Suspension er al-
lerunterthänigst bittet, ohnfehlbar verharren, wenn er bey sein hohes
Alter, beständiger Schwachheit, und zwoter elenden Blindheit nicht seinem
sehenden Bruder bessere Erkenntniß und Einsicht zutrauen müste, und
zwar in der Erwählung eines Remedii, so das nicht sehr beliebte Reme-
dium supplicationis gar unnöthig machen wird. Eine erlittene Geld-Buße
würde aber dem Unschuldigen Greisen zum Nachtheil seines guten Leub-
muhts gereichen; in Betracht das Publicum wenig erfährt, was massen
er, vi coactus, der Revision renuntiret: wann nun dennoch die Spor-
tulæ, *vice pœnæ*, solten retiniret werden: So würden seine unzähligen
Feinde bevorab (da er kenntlich mit der ganzen Osnabrückischen Ritter-
schaft in einen 39. jährigen Process in puncto der Osnabrückischen Erb-
Land Drostei dahier verwickelt lieget, und welche gegen ihn revisionem, ohne
Deponirung eines Kreuzers gesucht,) den natürlichen Anlaß nehmen
ihn für einen calumniösen Revidenten auszuschreyen, der das Juramen-
tum revisorium in animam suam abschwehren lassen, und ohne einstens
zu succumbiren, propter apertam temeritatem frivolitatem & tur-
pitudinem eine Geld = Straffe von 3000. Florinen untergehen müssen!
hierzuh kommt pro 7^{mo}. daß in novissima capitulatione Cæsarea das Re-
medium supplicationis nicht nur besonders Artic. XVII. erleichtert, son-
dern auch §. 2. versehen worden, daß sothaness Remedium nicht pro odio-
so gehalten, auch niemanden durch übermäßige Sportuln schwer gemacht
werden solle: Folglich kan der Graf von Bar um da sicherer sich verspre-
chen, mit keiner Geld-Buße belegt zu werden, in betracht es ihm nicht
zum Schaden gereichen kan, daß sein Bruder das Glück gehabt, nova Do-
cumenta & arcana zu entdecken, die er in seiner Blindheit nicht suchen,
geschweige vorfinden und aufreiben können. Er deseriret das Benefi-
cium supplicationis keines weges; sondern desistiret, jubente summa
Cæsarea Majestate, nur von demselben allergehorsamst, um, wie gesagt,
die Restitution, als ein Remedium pinguius, zu amplectiren, und hier-
auf mag keine Straffe noch Ahndung erfolgen, da die berühmteste Aus-
leger der Reichs-Gesetze als Schweder, Ludolff und Moser ihn ein sol-
ches in terminis gelehret haben.

Dahero wird von Seithen mehr gedachter Gebrüder von Bar al-
lergehorsamst gebeten, selbige nunmehr ad remedium noviter introdu-
ctæ restitutionis in integrum, cum clementissimo addito: Quiescen-
te & suspenso interim revisione prout jacet allernädigst zu admitti-
ren, oder da diesseitiger Theil stricke in vim altissime dicti Conclusi de
4. Martii nup. solte gehalten oder genöthiget seyn die Revision fahren zu
lassen; so dann implorantische Gebrüder ad petitum Beneficium aller-
mildest zu- und zugleich die deponirte Sportulas ad 3000. flr. ex
prædeductis motivis retradiren zu lassen.





* * *

Untertänigste

IMPLORATION

Restitutione in integrum
27. ^{Octobris} ~~Novembris~~ nup. publica
Productis, & in termino collecto
tis, depromptas, juncta

versus Sententiam de
causas jam dum ex novis
producendis novis Documen-
que legitima Petitione

In
Der Familie

Schüngen /

Schur. Maynk und D
modò

neinde Burgsinna /
ein.

Mit Beylagen
Num. 1. bis 7. inclus.

Dec. Mdti de restit. bon.
usurp.

* * * * *

* * * * *

Mercurii 18

r. 1756.

O. T. D. Ludolf: Prævia
gen Recessus, über
stitutione in integrum
Anni pr. præt. publ
7. inclus. handelt un
tions-End in anima
abzulegen unterthän
lecto vorbehaltend.

ontradictione des Gegenthell
thänigste Imploration pro Re-
s Sententiam 27. ~~Novembris~~
mit Anlagen sub Num. 1. bis
nnhalte, ist auch den Restitu-
stituentium, quam propriam,
g: Ulteriora in Termino col-

Octobris

21.

24

24

26

26

26

26

26

26